



An der Nordseeküste

Vor Ostern konnte ich in Aurich (Ostfriesland) sein, um den Kontakt mit der landeskirchlichen Gemeinschaft zu pflegen und einige coronakonforme Besuche zu machen. Ich bin dankbar für jeden persönlichen Kontakt mit den Gemeinden und Einzelpersonen, die mit mir ein Team bilden in meinem Missionsdienst. Über die letzten Jahre durfte ich durch euch Gottes Treue und sein Versorgen erleben.

Ostern ist gerade vorbei und damit auch die Fastenzeit. Dieses Jahr habe ich versucht "Egoismus" zu fasten. Es war gar nicht so einfach zu erkennen, wo ich egoistische Denk- und Handlungsweisen habe. Je mehr ich geübt habe, weniger egoistisch zu sein, desto gelassener und innerlich ruhiger bin ich geworden. Ich wünsche mir mehr von diesen Erfahrungen, die mich näher zu Jesus bringen und das ist mein Wunsch auch für euch!



In Kontakt bleiben ...

... ist so wichtig, vor allem in einer Zeit, wo nichts mehr ist, wie es war. Dank der modernen Technik kann ich nicht nur an den wöchentlichen Teamtreffen mit den Missionaren in Abancay teilnehmen, sondern auch in Kontakt mit Peru bleiben. Der Austausch mit Freunden wie Maribel oder mit Pastorin Naty tut gut.

Ich freue mich sehr, dass es trotz aller Umstände meiner Gemeinde in Abancay gut geht.

Gemeinschaft tut gut ...

... auch mit Abstand. Ich habe das verlängerte Wochenende in Ostfriesland sehr genossen. Der Kontakt zur Gemeinde in Aurich besteht seit über 15 Jahren und vieles hat sich über diese Zeit verändert. Aber das echte Interesse und Freude aneinander ist geblieben.



Kati und Oli haben mich wieder einmal mit offenen Armen in ihrem Zuhause aufgenommen und wir konnten miteinander Leben teilen und uns gegenseitig ermutigen. Für mich sind diese Beziehungen keine Selbstverständlichkeit, sondern ein echtes Geschenk!

Mitarbeiterfürsorge

Einen Großteil meiner Arbeitszeit verbringe ich zur Zeit mit Selbststudium und Weiterbildung im Bereich MemberCare. Dabei geht es darum, wie man ganzheitlich für seine Mitarbeiter sorgen kann, dass sie in ihrem Dienst und im persönlichen Leben wachsen und gestärkt werden. Auf der einen Seite ist es eine gute Vorbereitung für meinen neuen Dienst in Peru, auf der anderen Seite ist es eine wertvolle Zeit für mich zur Reflektion: Wo stehe ich persönlich? Wie geht es mir und was brauche ich? Wie kann ich besser für Kollegen und Mitarbeiter da sein, um sie zu unterstützen, ohne ihnen die Eigenverantwortung abzunehmen?

Die letzten Wochen und Monate waren ein emotionales Auf und Ab für mich mit der Unsicherheit wann und wie ich nach Peru zurückkehren kann. Ich fühle mich in einem Schwebestadium. Ich bin sehr dankbar, dass ich in dieser Situation nicht alleine dastehe, sondern gute Unterstützung von der DMG bekomme, um die nächsten Schritte zu entscheiden.

Seit ein paar Wochen unterstütze ich jeden Mittwoch Kollegen, die in Zwickau in einem sozial-missionarischen Projekt mitarbeiten: Hilfe bei den Schulaufgaben, Leben teilen mit Migranten und Deutschunterricht sind eine gute Abwechslung zum Homeoffice für mich.

Was ist los in Peru?

Peru hat nicht nur mit der Coronakrise und allen Auswirkungen im Gesundheits- und Wirtschaftssystem zu kämpfen. Am 11.04. wird ein neuer Präsident gewählt und alle hoffen, dass sich dadurch vieles zum Positiven ändern wird. Vielen Dank, wenn ihr mit für die Politiker und Entscheidungsträger in Peru betet!

Vielen Dank für eure Treue und all euer Interesse an mir
und meinem Missionsdienst!

Gott befohlen, eure Annekathrin

Gebetsecke

Dank:

- für alle Begegnungen, die möglich sind mit Gemeinden und Einzelpersonen
- für den Kontakt mit Freunden und Missionaren in Peru
- für alle Möglichkeiten der Weiterbildung und Mitarbeit in Zwickau

Bitte:

- für Weisheit, wie die nächsten Schritte für mich aussehen
- für die Situation in Peru mit Corona und der Wahl des neuen Präsidenten
- für Bewahrung der Missionare vor Ort in Abancay

Kontakt



Annekathrin Dörrfel

Schönauer Weg 1
08239 Unterlauterbach
annekathrin.doerffel@gmx.de

Im Reisedienst erreichbar unter:

Mobil 0162 89 33 185

Rundbriefversand:

Dorothea Dörrfel
Tel. 03745 71567



Damit Menschen Gott begegnen

Buchenauerhof 2, 74889 Sinsheim
Tel. 07265 959-0, www.DMGint.de
E-Mail: Kontakt@DMGint.de

Volksbank Kraichgau
IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04
BIC: GENODE61WIE
Stichwort: 10111 A. Dörrfel